

Inhalt

Band 1: Profilierungen

Vorwort	7
Inhalt	11
I. Reform oder Gesamtprogramm? Die theologiegeschichtliche Stellung des Konzils	19
<i>Luigi Bettazzi</i> „Lösch den Geist nicht aus.“ Über eine zeitgemäße Art, Kirche zu sein	20
<i>Christian Bauer</i> „Messianisches Volk“ (LG 9). M. Dominique Chenu eklesiologischer Beitrag zum Zweiten Vatikanum	33
<i>Dominik Burkard</i> ... Unam Sanctam (Catholicam?). Zur theologiegeschichtlichen Verortung des Ökumenismusdekrets „Unitatis redintegratio“ aus der Sicht des Kirchenhistorikers	57
<i>Rainer Bucher</i> „Gott bewahre uns vor dem Historismus und Relativismus im Umgang mit Standpunkten des Konzils“. Über die praktischen Konsequenzen zwiespältiger Konzilsrezeption	110
<i>Ludwig Schick</i> Das Dreifache Amt Christi. Ein christologisches Programm für eine Erneuerung der Pastoral	127

<i>Monika Tremel</i>	
Das Amt der Pastoralreferent(inn)en – ein zentraler Faktor für die Rezeption des Konzils	142
<i>Wolfgang Weiß</i>	
Karl Rahner und das Werden der Statuten der „Würzburger Synode“	163
<i>Clemens Engling</i>	
Das Konzil als Maßstab der Kirche im Alltag. Auswirkungen von Bejahung, Verdrängung, Verneinung	182
II. Zwischen Wissenschaft, Kirche und Gesellschaft. Nachkonziliare Profile und Paradigmen	203
<i>Winfried Weier</i>	
Sittliches Sollen im Schnittpunkt von Autonomie und Theonomie. Anmerkungen zu einer ethischen Metaphysik	204
<i>Gerhard Droesser</i>	
Freiheit und Befreien. Vorlaufende Überlegungen zur fundamentaltheologischen Idee des Ethischen	235
<i>Bernhard Fraling</i>	
Das Konzil: Knotenpunkt der Entwicklungen Theologischer Ethik im zwanzigsten Jahrhundert	263
<i>Stephan Ernst</i>	
Verhältnismäßigkeit der Mittel. Erinnerung an einen nachkonziliaren Begriff in der kirchlichen Bewertung der Sterbehilfe	285
<i>Alexandre Ganoczy</i>	
Neurobiologie und theologische Anthropologie	310

<i>Günter Koch</i> Sich der Geschichte stellen. Dogmengeschichte als Herausforderung und Hilfe des Glaubensverständnisses und der Dogmatik	327
<i>Giorgio Penzo</i> Positiver Nihilismus. Eine Theologie des Nichts	349
<i>Erich Garhammer</i> Trappatoni und die Pastoral. Pastoraltheologie nach dem Zweiten Vatikanum	362
<i>Hans-Georg Ziebertz</i> Religion im Plural. Empirische Befunde zu Einstellungen Jugendlicher	380
<i>Ottmar Fuchs</i> Empirische Forschung als pastoral relevantes Handeln	415
III. Glaube und Wissen. Signaturen zeitgenössischer Fundamentaltheologie	441
<i>Eugen Biser</i> Aspekte einer neuen Fundamentaltheologie – Der Weg zum Glauben	442
<i>Gregor Zasche OSB</i> Von der Frömmigkeit des Denkens. Bausteine zum Verständnis von Karl Rahners Grundkonzeption	456
<i>Hanjo Sauer</i> Der Begriff des Wunders in der Fundamentaltheologie. Überlegungen zu einer kritischen Wundertheorie	475
<i>Reginald Nnamdi</i> Theorie und Praxis in Glaube, Theologie und Kirche. Eine Annäherung aus Sicht der Meneistik	496

<i>Matthias Wörther</i>	
Das Sakrament des Ausdrucks. Über Whitehead, Klinger und die Frage, wozu man einen Begriff vom Begriff braucht	515
<i>Thomas Franz</i>	
Metaphysik der Relativität. Einstein, Whitehead und die Theologie	532
<i>Jürgen Lohmayer</i>	
Logik der Forschung – Logik des Glaubens. Objektive Erkenntnis in Mk 3,1-6	553
<i>Hans-Joachim Sander</i>	
Gott. Vom Beweisen zum Verorten	574
Verzeichnis der Autorin und der Autoren (Band 1)	597

Band 2: Diskursfelder

Inhalt (Band 2)	5
I. Orthodoxie und Orthopraxie. Lateinamerika als exemplarischer Ort	9
<i>Stefan Herbst – Johannes Meier</i>	
Schwester Bernadette Azuela CCVI (1931-2003): mystische Braut Jesu und messianische Verkünderin des Reiches Gottes	10
<i>Willi Knecht</i>	
Eine Kirche der Armen	33

<i>Bruno Schlegelberger SJ</i> Begegnung mit dem Fremden. Gedanken im Rückblick auf Arbeiten zur Verkündigung und Rezeption des christlichen Glaubens in indianischen Kulturen Lateinamerikas	58
<i>Stefan Silber</i> Die Bekehrung der Religionen. Die Option für die Armen als Maßstab für den interreligiösen Dialog	78
II. Zwischen Feminismus und Gender. Herausforderungen theologischer Frauenforschung	105
<i>Elisabeth Schüssler Fiorenza</i> Das offene Haus der Weisheit. Notwendigkeit und Zukunfts-trächtigkeit feministischer Befreiungstheologie	106
<i>Maria Häußl</i> „Mit wem wollt ihr mich vergleichen?“ Gottesbilder und Geschlechterperspektive in Jes 40-55	127
<i>Bernhard Heininger</i> Die fromme Witwe. Hanna und das lukanische Frauenideal (Lk 2,36-38)	139
<i>Franz Dünzl</i> Die Diakonin in altchristlichen Kirchenordnungen oder: Der Spielraum der Kirche	169
<i>Andrea Günter</i> Theologie des Geborensseins. Gaudium et spes und die Geschlechter im Christentum. Oder: Das Christentum als Religion gelingender Weltlichkeit	188
<i>Ulrich Riegel</i> Sex Category und Gender. Geschlechtervielfalt im Gottesbild Jugendlicher als theologische und pädagogische Herausforderung	204

III. Pluralismus und Synkretismus. Das Christentum und der interreligiöse Dialog	227
<i>Paul-Werner Scheele</i>	
Der eine Glaube und die vielen Religionen. Der Beitrag Herman Schells zum interreligiösen Dialog	228
<i>Karlheinz Müller</i>	
Ein notwendiger Abschied: kein „Sonderweg“ für Israel nach Röm 11,25-27	244
<i>Claudia Leuser</i>	
Spurensuche. Ansatzpunkte und Perspektiven zum jüdisch-christlichen Dialog im Werk von Emmanuel Levinas	263
<i>Joseph Payyappilly OCD</i>	
The Problem of Evil and the Metaphysics of Absolute Non-difference	282
<i>Anand Amaladass SJ</i>	
Mission der Kirche definiert von der Kultur eines Missionslandes. Am Beispiel eines missverstandenen Genies in der Missionsgeschichte Indiens: Roberto de Nobili (1577-1656)	306
<i>Roy Lazar Anthonisamy</i>	
Global Arena of Inter-religious Dialogue	319
<i>Jemin Ri</i>	
Synkretismus im koreanischen Kontext	339
<i>Hildegard Wustmans</i>	
Mission – ein Projekt des Ortswechsels in der Theologie	360
<i>Francis X. D'Sa SJ</i>	
Mission des Dialogs. Eine hermeneutische Betrachtung	370

IV. Das postsäkulare Zeitalter und die Zukunft der Kirche. Risiken und Chancen des Christseins im 21. Jahrhundert	389
<i>Friedhelm Hofmann</i> Ein neues Gemeinsames Gebet- und Gesangbuch: Chancen mit Risiken	390
<i>Hildegund Keul</i> Befragbar sein – sprachfähig werden. Das Anderswort der Offenbarung in postsäkularer Kultur	403
<i>Theodor Seidl</i> Gewalt und Gewaltkritik. Vom Umgang des AT mit Konflikt, Aggression und Vergeltung	424
<i>Elmar Willnauer</i> Die Theologie vor dem Ungeheuer. Die ultimative Herausforderung der Theologie durch Marquis de Sade	443
<i>Jürgen Bründl</i> Der Teufel – eine Wiederaufnahme. Zur Sagbarkeit und Unsagbarkeit des Bösen in der Gegenwart	455
<i>Gerhard Kruip</i> Katholische Kirche in der Finanzkrise. Gibt es theologische und ethische Kriterien „richtigen“ Sparens?	468
<i>Bettina-Sophia Karwath</i> Berlin – die unbekannte Kathedrale. Kirchliche Überlieferung in der säkularen Welt	486
<i>Heribert Hallermann</i> Religion und Recht in Europa. Chancen und Herausforderungen für die Kirchen im europäischen Einigungsprozess	503

<i>Hans Waldenfels SJ</i> Zur Freiheit berufen. Überlegungen zu einer theologischen Grundlegung	523
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren (Band 2)	541
Bibliografie Elmar Klinger	544